

**RS OGH 2002/5/28 10ObS60/02z,
10ObS79/02v, 10ObS136/02a,
10ObS134/02g, 10ObS135/02d,
10ObS96/02v, 10**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.05.2002

Norm

KGEG idF BGBl I 2002/40 §1

Rechtssatz

Dem §1 KGEG idF BGBl I 2002/40 ist eine Einschränkung des anspruchsberechtigten Personenkreises auf Personen, die bereits während der Gefangenschaft österreichische Staatsbürger gewesen sind, nicht zu entnehmen. Auch Heimatvertriebene, die in den ursprünglichen Heimatländern als Zivilisten interniert wurden, sollen einen Anspruch auf Kriegsgefangenenentschädigung haben, obwohl sie in der Regel erst nach ihrer Flucht nach Österreich die österreichische Staatsbürgerschaft erworben haben.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 60/02z
Entscheidungstext OGH 28.05.2002 10 ObS 60/02z
- 10 ObS 79/02v
Entscheidungstext OGH 28.05.2002 10 ObS 79/02v
- 10 ObS 96/02v
Entscheidungstext OGH 28.05.2002 10 ObS 96/02v
- 10 ObS 134/02g
Entscheidungstext OGH 28.05.2002 10 ObS 134/02g
- 10 ObS 135/02d
Entscheidungstext OGH 28.05.2002 10 ObS 135/02d
- 10 ObS 136/02a
Entscheidungstext OGH 28.05.2002 10 ObS 136/02a
- 10 ObS 182/03t
Entscheidungstext OGH 15.07.2003 10 ObS 182/03t
- 10 ObS 219/03h
Entscheidungstext OGH 16.09.2003 10 ObS 219/03h

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2002:RS0116513

Dokumentnummer

JJR_20020528_OGH0002_010OBS00060_02Z0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at